

Beschlussvorlage

2014-2019/Bau-069

Status: öffentlich

FB FB Bau/Stadtentwicklung
 SB Frau Maiwald

Erstellungsdatum: 24.08.2015
 Aktenzeichen 65.11.02

Betreff:

Umgestaltung Bahnhofsvorplatz Genthin - Busbahnhof

Beratungsfolge:			Abstimmung			
Sitzungsdatum	Gremium	Zuständigkeit	Ja	Nein	Ent	Bef
07.09.2015	Bau- und Vergabeausschuss	Entscheidung				

Ergebnis der Abstimmung:

beschlossen

abgelehnt

Beschlussvorschlag:

Der Bau – und Vergabeausschuss stimmt der baulichen Errichtung einer zusätzlichen Busstellfläche auf dem Bahnhofsvorplatz zu. Die NJL mbH ist für die Planung, die Einholung der notwendigen Genehmigungen, den Bau und für die Finanzierung verantwortlich.

(Dagmar Turian)
 Fachbereichsleiterin

(Thomas Barz)
 Bürgermeister

Sachverhalt:

Die NJL mbH benötigt eine zusätzliche Busstellfläche im Bereich des Bahnhofvorplatzes, um Wartezeiten zu überbrücken und den Betriebsablauf besser gestalten zu können. Dazu soll eine bestehende Grünfläche zurück gebaut, umgestaltet und versiegelt werden.

Die dargestellte Grünfläche (Planauszug Anlage) war Bestandteil der genehmigten Ausführungsplanung zur Schnittstelle, 2. BA. Für Flächenversiegelungen und die gefälltten Bäume, die der Umgestaltung weichen mussten, wurde Ersatz durch Grünflächengestaltung und Baumneupflanzung geschafft. Die Zweckbindung endet im Jahr 2019. Dazu wurde der Fördermittelgeber, die NASA bereits einbezogen.

Der NJL mbH wurde mitgeteilt, dass zusätzliche Flächenversiegelungen fachlich nicht empfohlen werden können, da damit die schadlose Oberflächenwasserabführung nicht mehr als gesichert zu betrachten ist. Weiterhin sind für zu versiegelnde Flächen und den Wegfall der Bäume neue Ersatzmaßnahmen flächen – und kostenmäßig zu berücksichtigen. Haushaltsmittel stehen der Stadt nicht zur Verfügung. Die NJL mbH hat aktuell mitgeteilt, dass sie die Umgestaltung zu ihren Lasten übernehmen würde. Das bedeutet, dass zunächst die Änderung der Zweckbindung bei der NASA GmbH mit Begründung zu beantragen ist. Mit der Planung der Busstellfläche ist nachzuweisen, dass die Oberflächenwasserabführung weiterhin gesichert ist und die notwendigen Ausgleichs – und Ersatzmaßnahmen berücksichtigt sind. Die Baumfällung ist bei der Stadt zu beantragen. Die NJL mbH trägt die Verantwortung für Planung und Durchführung und übernimmt alle damit verbundenen Kosten.

Anlagen: Planauszug Busbahnhof

Finanzielle Auswirkungen: